

Polizei nimmt drei Tatverdächtige nach drei Einbrüchen am Wochenende in Bergkamen und Schwerte fest

Nach drei Einbrüchen am Wochenende in Bergkamen und Schwerte hat die Polizei drei Tatverdächtige festgenommen.

In Bergkamen unternahm am Freitagnachmittag gegen 16.30 Uhr ein 35-Jähriger ohne festen Wohnsitz den Versuch, in die Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Goethestraße in Weddinghofen einzubrechen. Zeugen wählten daraufhin den Notruf.

Nachdem die Einsatzkräfte eingetroffen waren, umstellten sie das Gebäude. Als sie die Wohnung betraten, versteckte sich der Beschuldigte unter Pappkartons. Er wurde festgenommen und ins Gewahrsam der Polizeiwache Kamen gebracht.

Eine Abfrage in den polizeilichen Fahndungssystemen ergab, dass der 35-Jährige mit zwei offenen Haftbefehlen gesucht wurde. Daher wurde er nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen einer Justizvollzugsanstalt zugeführt.

Ebenfalls in Bergkamen entdeckte ein Geschädigter am Sonntagmorgen gegen 9.55 Uhr den Einbruch in seine Gartenlaube an der Büscherstraße. Diverse Gegenstände wurden entwendet.

Als eine Streifenwagenbesatzung den Sachverhalt aufnahm, informierte eine Angehörige den Geschädigten, dass sie an der Bushaltestelle Altenwohndorf an der Landwehrstraße einen Mann sitzen sah, der das Diebesgut dabei hatte.

Polizeibeamtinnen trafen den Mann vor Ort an – er führte die gestohlenen Gegenstände mit sich. Der 39-jährige Bergkamener

wurde daraufhin festgenommen und ins Gewahrsam der Polizeiwache Kamen gebracht.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dortmund wurde der Beschuldigte am Montag (17.10.2022) einem Haftrichter am Amtsgericht Kamen vorgeführt. Dieser erließ keinen Haftbefehl. Der 39-jährige Bergkamener wurde deshalb entlassen.

In Schwerte versuchte am Samstagmorgen (15.10.2022) gegen 10.10 Uhr ein 64-jähriger bosnisch-herzegowinischer Staatsbürger ohne festen Wohnsitz das Fenster eines Einfamilienhauses in der Wasserstraße aufzuhebeln. Dabei wurde er von einem Zeugen beobachtet.

Als der Beschuldigte fliehen wollte, wurde er vom Zeugen gestellt und bis zum Eintreffen alarmierter Einsatzkräfte am Boden fixiert. Hierbei versuchte der 64-Jährige, den Zeugen zu beißen und mit einem Schraubendreher zu verletzen. Zwei weitere Zeugen wurden auf die Situation aufmerksam und halfen dabei, den Mann festzuhalten.

Nach erfolgter Festnahme durch eine Streifenwagenbesatzung wurde der Beschuldigte ins Gewahrsam der Polizeiwache Unna gebracht. Ein Abgleich seiner Personalien ergab, dass der 64-Jährige in der Vergangenheit wegen ähnlicher Delikte bereits polizeilich in Erscheinung getreten und zur Fahndung ausgeschrieben war. Deshalb wurde er nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen in eine Justizvollzugsanstalt gebracht.